

Diogenes Autoren auf der Frankfurter Buchmesse 2009

12.06.2009, 19:46 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Diogenes Verlag*

Presseagentur: *Diogenes Verlag*

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir freuen uns, Ihnen schon heute unsere Autoren auf der Frankfurter Buchmesse 2009 vorzustellen. So können Sie frühzeitig Ihre Podien, Lesungen, Interviews und Berichterstattungen planen. Auf der Buchmesse finden Sie uns in der Halle 3.0, Stand A 166.

Für die Terminvereinbarung mit den Autoren wenden Sie sich bitte an uns:

Presseabteilung

Ruth Geiger / rg@diogenes.ch

Kerstin Beaujean / kb@diogenes.ch

Tel.: 0041 44 254 85 46 / Fax: 0041 44 254 85 15

Leon de Winter: Mittwoch, 14.10 - Sonntag, 18.10.2009

"Das Recht auf Rückkehr" (erscheint am 21.8.2009)

Der lange erwartete neue Roman des internationalen Bestsellerautors Leon de Winter ist ein rasanter Polit-Thriller: Als der vierjährige Bennie spurlos verschwindet, denkt sein Vater, Bram Mannheim, erst an einen Unfall, dann an ein Verbrechen. Dass das Verschwinden des Jungen mit Weltpolitik zu tun haben könnte, entdeckt er erst sechzehn Jahre später, nämlich im Jahr 2024 in Tel Aviv. Und er tut alles, um seinen Sohn wiederzubekommen.

Leon de Winter wurde 1954 in 's-Hertogenbosch als Sohn niederländischer Juden geboren. Er arbeitet seit 1976 als freier Schriftsteller und Filmemacher in Holland und den USA. Seine Romane erzielen nicht nur in den Niederlanden überwältigende Erfolge; einige wurden für Kino und Fernsehen verfilmt, so "Der Himmel von Hollywood" unter der Regie von Sönke Wortmann oder der Roman "SuperTex" von Jan Schütte.

Interviewsprachen: Holländisch, Englisch, Deutsch

Hugo Loetscher: Mittwoch, 14.10. - Freitag, 16.10.2009

"War meine Zeit meine Zeit" (erscheint am 21.8.2009)

Hugo Loetscher feiert am 22.12.2009 seinen 80. Geburtstag und zieht Bilanz. Die Stoffe und Themen seines Lebens und seines Werks entfaltet er in War meine Zeit meine Zeit zu einer weltumspannenden Autogeographie, der Entwicklung eines globalen Bewusstseins. Er entwirft, persönlich und analytisch brillant, die Landkarte seiner Empfindsamkeit: Die Summa eines großen literarischen Werks und eines unerschöpflich neugierigen Geistes, immer unterwegs zu neuen Ufern und fremden Küsten.

Hugo Loetscher wurde 1929 in Zürich geboren. Seit 1965 bereist er regelmäßig Lateinamerika, Südostasien, die USA und in den letzten Jahren auch Indien und China (vgl. zum Beispiel auch "Die Augen des Mandarin"). Seit 1969 ist er als freier Schriftsteller und Publizist tätig. Hugo Loetscher war Gastdozent an der Universität Fribourg, der University of South California, der City University of New York, an den Universitäten München und Porto und ist Mitglied der Darmstädter Akademie für Sprache und Dichtung. 1992 wurde er mit dem Großen Schiller-Preis der Schweizerischen Schillerstiftung ausgezeichnet.

Urs Widmer: Freitag, 16.10. - Sonntag, 18.10.2009

"Herr Adamson" (erscheint am 21.8.2009)

Urs Widmer berichtet über einen vorweggenommenen Abschied und bereits durchlebte Ängste. Ein Leben zum Tod hin, erzählt in einer herzerwärmenden Heiterkeit: Es ist Freitag, der 22. Mai 2032. Einen Tag nach seinem vierundneunzigsten Geburtstag sitzt ein Mann in einem üppig blühenden Garten – es ist der Paradiesgarten seiner Kindheit –, neben sich einen Rekorder, und spricht seine Geschichte mit Herrn Adamson für seine Enkelin auf Band.

Urs Widmer, geboren 1938 in Basel, studierte Germanistik, Romanistik und Geschichte in Basel, Montpellier und Paris. Er lebt und arbeitet als Schriftsteller in Zürich. 2007 wurde er für sein 40-jähriges Schaffen mit dem Friedrich-Hölderlin-Preis ausgezeichnet.

Anthony McCarten: Mittwoch, 14.10. - Freitag, 16.10.2009

"Hand aufs Herz" (erscheint am 21.8.2009)

Der neuseeländische Autor Anthony McCarten legt seinen dritten Roman bei Diogenes vor: Brauchen Sie ein neues Auto? Oder vielleicht gar ein neues Leben? Hier ist Ihre Chance: ein Ausdauerwettbewerb, bei dem ein neues Auto zu gewinnen ist. Doch für zwei der vierzig Wettbewerbsteilnehmer in Anthony McCartens neuem Roman geht es nicht ums Gewinnen, sondern ums nackte Überleben. Was anfängt wie ein Kampf jeder gegen jeden, wird zu der Geschichte eines ungewöhnlichen Miteinanders.

Anthony McCarten schrieb als 25-Jähriger mit seinem Freund Stephen Sinclair "Ladies Night", einen weltweiten Theaterhit, der unter dem Titel "The Full Monty – Ganz oder gar nicht", eine unautorisierte Adaption, verfilmt wurde. Gegenwärtig bereitet er die Verfilmung von seinem Erstling "Superhero" für Herbst 2009 vor (Miracleman Production/Bavaria Pictures). Im März 2008 erschien bei Diogenes Anthony McCartens zweiter Roman "Der englische Harem", eine Tragikomödie über Liebe, Essen und den Islam.

Interviewsprache: Englisch

Ehrengast China

Folgende chinesische Autoren finden Sie in unserer Backlist:

Lu Wenfu, "Der Gourmet. Leben und Leidenschaft eines chinesischen Feinschmeckers"

Wang Shou, "Herzklopfen heißt das Spiel"

Außerdem verweisen wir auf den Untersuchungsrichter und Meisterdetektiv Richter Di aus dem China des Mittelalters, der in den Romanen von Robert van Gulik seine Fälle löst.

Portrait

»Jede Art zu schreiben ist erlaubt – nur die langweilige nicht«

Bei Diogenes, dem größten rein belletristischen Verlag Europas, ist dieser Leitsatz von Voltaire seit über 55 Jahren Programm. In einer Gesamtauflage von fast 190 Millionen Exemplaren sind bisher über 5800 Titel erschienen, von denen über 2000 noch heute lieferbar sind.

News-ID: 317132 • Views: 2466 (Stand: 28.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/317132/Diogenes-Autoren-auf-der-Frankfurter-Buchmesse-2009.html>